

NR. 7/2025

# Chemnitz 2025: Mehr als 80.000 Menschen feiern Start des Europäischen Kulturhauptstadtjahres

- Volkswagen Group ist Partner von Chemnitz 2025 und unterstützte als Mobilitätspartner das Eröffnungswochenende.
- Volkswagen-Vorstand Gunnar Kilian: „Kunst und Kultur leisten entscheidende Beiträge zum gesellschaftlichen Zusammenhalt.“
- Förderung von Chemnitz 2025 ist Teil der gesellschaftlichen Verantwortung von Volkswagen und stärkt langfristig eine lebendige Kulturregion.
- Mehr als 1000 Veranstaltungen finden 2025 in der Kulturhauptstadt-Region statt, zu der neben Chemnitz auch 38 Kommunen aus dem Erzgebirge, Mittelsachsen und dem Zwickauer Land gehören.

**Wolfsburg, 20. Januar 2025 – Mit einer spektakulären Eröffnungsshow, Mitmachaktionen sowie zahlreichen internationalen Gästen aus Politik und Gesellschaft startete Chemnitz am Wochenende in das Jahr als Europäische Kulturhauptstadt. Mehr als 80.000 Menschen feierten auf Open-Air-Bühnen und die Volkswagen Group brachte als Mobilitätspartner die Gäste zusätzlich in Bewegung.**



80.000 Menschen feierten in der Chemnitzer Innenstadt eine große Eröffnungsparty und Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier erklärte in seiner Begrüßung die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 für eröffnet.



v.l.n.r.: Danny Auerswald, Geschäftsführer Volkswagen Sachsen GmbH, Gunnar Kilian, Mitglied des Vorstands der Volkswagen AG, Personal und Trucks, Michael Kretschmer, Ministerpräsident von Sachsen, Dr. Thomas Steg, Generalbevollmächtigter des Volkswagen Konzerns und Leiter Außenbeziehungen, Andreas Handschuh, Chef der Sächsischen Staatskanzlei.

Kunst und Musik auf zahlreichen Bühnen in der Stadt, ein offizieller Festakt, eine Eröffnungsshow sowie ein winterlicher Open-Air Rave in der Chemnitzer Innenstadt gaben am 18. und 19. Januar den Auftakt zum Kulturhauptstadtjahr. Für die Volkswagen Group beginnt damit auch eines der wichtigsten Kulturförderprojekte des Jahres.

Nach dem Eröffnungswochenende liegen die Akzente des Engagements der Volkswagen Group vor allem auf dem Freiwilligenprogramm, eigenen Veranstaltungsformaten im Garagen-Campus sowie einem großen Street-Art-Projekt.

Gunnar Kilian, Mitglied des Vorstands der Volkswagen AG, Personal und Trucks: „Kunst und Kultur leisten entscheidende Beiträge zum gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie verbinden Menschen unterschiedlicher Hintergründe und schaffen gemeinsame Erlebnisse. Das ist auch das Ziel von Chemnitz als Kulturhauptstadt Europas 2025. Dieses Engagement unterstützen wir als Volkswagen Konzern und übernehmen damit gesellschaftliche Verantwortung. Gerade in Zeiten, die gesellschaftlichen Zusammenhalt mehr denn je fordern, möchten wir ein Zeichen für kulturelle Vielfalt setzen, die Solidarität vor Ort stärken und damit auch unsere Verbundenheit mit dem Freistaat Sachsen zum Ausdruck bringen. Als langjähriger Partner der Region möchten wir zudem die Sichtbarkeit von Chemnitz und Sachsen nachhaltig erhöhen und dazu beitragen, eine lebendige Kulturregion zu schaffen, an der alle Bürgerinnen und Bürger teilhaben können.“

Die Förderung von Chemnitz 2025 gehört zu den diesjährigen Schwerpunkten des vielschichtigen Engagements für Kunst und Kultur der Volkswagen Group. Das Engagement ist Teil der gesellschaftlichen Verantwortung von Volkswagen an seinem Unternehmensstandort Sachsen. Die Volkswagen Group unterstützt regelmäßig Institutionen, Initiativen und Akteure bei der Sichtbarmachung von künstlerischen Perspektiven. Zentral ist dabei die Stärkung von Entdeckungsfreude, Interesse und Verständnis, die maßgebend für ein zukunftsorientiertes gesellschaftliches Miteinander sind.

*ID.4: Energieverbrauch kombiniert 18,4 - 16,4 kWh/100 km 4 • CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 0 g/km 4  
• CO<sub>2</sub>-Klasse A 4*

## **Anja Kress**

Group Communications  
Volkswagen AG  
Sprecherin Kultur und Gesellschaft  
+49 (0) 151-122 68660  
[anja.kress@volkswagen.de](mailto:anja.kress@volkswagen.de)



---

## Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 114 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 684.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in mehr als 150 Ländern verkauft.

Mit einem konkurrenzlosen Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profitpools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten.

Im Jahr 2023 betrug die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,2 Millionen (2022: 8,3 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2023 auf 322,3 Milliarden Euro (2022: 279,1 Milliarden Euro). Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen lag im Jahr 2023 bei 22,6 Milliarden Euro (2022: 22,5 Milliarden Euro).

---